

Heimatbühne Kirchdorf bittet zur „Ladies Night“:

Spaß, Anspannung und Action bis Mitte Juni



Foto: Wörgötter

Das Ensemble der Kirchdorfer Heimatbühne ist bekannt für außergewöhnliche Stücke, hochkarätige Inszenierungen und unvergessliche Theaterstunden – egal ob Komödie, Krimi, Schwank oder Dramatisches, die Mitglieder wissen zu überzeugen und überraschen immer wieder aufs Neue. So auch in der aktuellen Komödie „Ladies Night - ganz oder gar nicht“ – in der sieben „g’standene“ Männer mit unerwarteten Herausforderungen, großen Selbstzweifeln und privatem Druck zu kämpfen haben. Der Koasabote durfte bei einer der Proben dabei sein und kann exklusiv berichten.

Regisseurin Monika Steiner, selbst erfolgreiche Autorin, setzt auf Details

und hat den sehenswerten Lachschlager ins Kirchdorf vor der Jahrtausendwende verlegt. Die hervorragende Licht- und Tontechnik von Stefan Wieser und seinem Team bringen Abwechslung in das Geschehen – die kleinen Umbauten und Szenenwechsel können vom Publikum verfolgt werden. Es ist alles angerichtet für die tanzenden Hauptdarsteller des Abends – jeder mit einer persönlichen Geschichte, einem „Rucksack“ den es zu verheimlichen gilt.

Beste Unterhaltung garantiert

Schulden, Arbeitslosigkeit und Resignation bringen Gerry (Herbert Aigner) und Hans (Michael Kals) auf die Idee, es den Chippendales auf dem Plakat der

Alpenland-Disco gleichzutun. Nach ersten bescheidenen Tanzversuchen mit Fritz (Manfred Schweinester) muss ein Tanzlehrer her - Mani (Alois Dürager) soll die Technik des Trios verbessern und sie zur bühnenreife führen. Vorher muss die Truppe über ein Casting verstärkt werden, dabei finden sich interessante Typen: Norbert (Rudi Krausse) überzeugt mit einem gewaltigen Argument, Karli (Manuel Mortsch) mit seinem Oberkörper und strammen Auftreten und David (David Waltl) der junge Italiener punktet mit tänzerischem Können.

Trotz Enthusiasmus und Einsatz ist es ein langer Weg, bis die Choreografie sitzt und die „Stripper from Wilden Kaiser“ mit ihrer heißen Bühnenshow loslegen können. Professionell angekündigt werden sie von einem Showgirl, perfekt gespielt von Daniela Heidegger. Angesichts der großartigen schauspielerischen Leistungen und dem interessanten Bühnenbild können sich Theaterfreunde explizit auf einen außergewöhnlichen Abend - samt mitreißendem Grande Finale freuen. **Bitte schnell reservieren, das Interesse ist sehr groß!**

Premiere: Donnerstag 23. Mai 2024
Termine: 25.05./ 29.05./ 31.05./ 01.06./ 04.06./ 12.06./ 15.06.2024 - 20 Uhr
 Dorfsaal Kirchdorf
 Online-Reservierung:
www.heimatbuehne-Kirchdorf.at,
 Infotelefon: 05352 63335-540

-rw-

Feuerwehr Going am Wilden Kaiser:

Neues Fahrzeug & restaurierte Fahne gesegnet



Am 5. Mai 2024 folgten unter anderem LHStv. Georg Dornauer und LAbg. Peter Seiwald, sowie 22 Abordnungen von Feuerwehren und Vereinen aus den Bezirken Kitzbühel und Kufstein der Einladung zum Festakt. Das neue Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung (LFBA) wurde durch die Gemeinde, das Land Tirol und einer Spendensammlung der Feuerwehr Going finanziert und durch Pfarrer Robert Shako gesegnet. Auch die neu restaurierte Fahne der Feuerwehr, welche durch einen beachtlichen Spendenbetrag des Stanglwirtes bezahlt wurde, wurde gesegnet. Herzlichen Dank den beiden Patinnen Elisabeth Wallner (Fahrzeug) und Maria Hauser (Fahne).

Nach der Feldmesse und den Ansprachen führte der Festumzug durch das Ortszentrum in das Festzelt, wo das Festwochenende mit einem Frühschoppen ausklang.

-red-



Foto: FF Going